

SPRACH LOS

Sprachlos -

ich lasse meine Sprache los -

unbändig - unabhängig -

zwischen -

eindeutig - präzise - unmissverständlich und unverständlich.

Manchmal umständlich, doch letztendlich umgänglich -

- ein Leben ohne Sprache schier unmenschlich. Primitiv. Archaisch.

Sprache ist unumgänglich - wenn man einfach - eindeutig kommunizieren will.

Sie -

verbindet -

und knüpft Anknüpfungspunkte -

oder setzt Punkte und

vollendet - setzt Akzente.

vollendet das Runde - oder verschwendet am Ende das Ende.

Verschwendet - Sekunden - Minuten - Stunden.

Oder bereichert.

Endlose Weiten - wir befinden uns auf einer Reise

durch bekannte und unbekanntes Galaxien. Welten voller Verben und Wörtern -

manche

zungenbrecherisch unaussprechlich - manche mit mehr Mehrdeutigkeiten

von so verschachtelter Natur, dass sie einem Labyrinth gleichen,

Was politische Diskussionen sehr deutlich zeigen.

Unsere Sprache lässt uns sprechen -

Radebrechen - die Lage checken

- auf jede Frage eine Phrase als Antwort entdecken.

Wir erschaffen Bilderwelten durch Worte - durch Sprache -

Sie ist der Pinsel - die Worte die Farbe - die Fantasie ist die Leinwand -

Das ungesagte sind KEINE weißen Flecken

sie sind Interpretationsspielräume und eigene ...PUNKT PUNKT PUNKT...

So wird Sprache zur Kunst.

Sprachlos.

Ich BIN meine Sprache los.

Ich habe sie verloren - oder

Sie wurde mir genommen -

Sprache kann kaum sprachlos sein.

Fast alles spricht.

Die Frage ist, ob wir es hören - verstehen.

uns vergeht oft hören und sehen - und wir zeigen uns beeindruckt

von starken Worten - markig formuliert - mit - Gesten wie Ausrufezeichen.

Einladend - Ausladend - betont - unterstreichend.

Körpersprache.

Gebärdensprache.

Ganz und gar nicht - Sprach - Los.

Mein Körper spricht.

Er pulsiert im Energiefluss der Welt.

Er tanzt förmlich rhythmisch - eurythmisch mit allem was ihn umgibt.

Er schafft sich Platz - markiert - manchmal im Einklang - manchmal disharmonisch -

Manchmal elegant wie einTango - chaotisch wie Pogo - akrobatisch wie Breakdance #

oder er versteckt seine Absichten wie beim Capoeira

oder direkt unverblümt auf den Punkt wie beim Wing Tsun. Kampfsport - Kampf-Wort.

Ich sende Signale. Empfange Schwingungen.

Ich bin in der Lage in Sekundenbruchteilen das NICHT GESAGTE zu dechiffrieren.

Aus Erfahrung.

Sprache erfahren. Sprachlosigkeit erfahren.

Sprache schafft Räume.

Sie schafft Verbundenheit.

Sie lässt uns argumentieren. Verhandeln und formulieren.

Unser Wortschatz unterscheidet uns von den Tieren.

Die Frage ist, ob es das besser gemacht hat.

Wir sprechen dynamisch - **LAUT**/ leise - nuanciert - pointiert.

Wir formen Worte - und Worte formen uns.

Sprache macht uns.

Sie gibt uns Identität - formt unseren Charakter - unsere Gedanken und lässt UNS wirken.

Sie bringt uns in Bedrängnis - bring uns ins Gefängnis - oder auch den Tod.

Sie macht uns frei. Geflügelte Worte. Bringt uns - AUS oder INS Lot.

Sie ist verankert in unserem Grundgesetz - als REDEFREIHEIT.

Sie lässt uns unsere Meinung sagen -

aus tiefster Seele - mit Inbrunst in die Welt geschrien -

scharfzüngig formuliert und vorgetragen - mit HALTUNG.

Und wir, in unserer Demokratie müssen uns nicht vor Repressalien fürchten.

Wir müssen nicht sprachlos sein.

Unsere Gesellschaft DARF nicht sprachlos sein.

Ich will niemals sprachlos sein - außer aus Liebe. In der Liebe.

Ich zog das LOS der Sprache und mit der Sprache los